

## Vorwort

Gefährliche Stoffe/gefährliche Güter sind heute wichtiger Bestandteil einer funktionierenden, technisch hochentwickelten Industriegesellschaft. Fast täglich wird jeder Einzelne damit konfrontiert und kann bei unsachgemäßer Handhabung erhebliche Schäden für Mensch und Umwelt bewirken.

Die Einhaltung der Vorschriften ist vor allem davon abhängig, wie sie verstanden und ob sie richtig angewendet werden. Häufig sind Unwissenheit und Unverständnis Faktoren, die die Risikobereitschaft bei der Beförderung gefährlicher Güter erhöhen.

Dieses Buch soll Mitarbeiter eines Unternehmens, die in irgendeiner Weise mit der Beförderung gefährlicher Güter beschäftigt sind, beim Verständnis und bei der richtigen Anwendung der gegebenen Vorschriften unterstützen.

Die große Zahl und die Komplexität nationaler und internationaler Vorschriften, Regelwerke und Ausnahmeregelungen, die zum Teil für einzelne Verkehrsträger, zum Teil verkehrsträgerübergreifend zutreffen, machen eine detaillierte Darstellung aller Zusammenhänge im Rahmen dieses Schulungsmaterials unmöglich. Deshalb soll anhand von Übersichten, kurzen Erläuterungen und Beispielen der richtige Gefahrguttransport dargestellt werden. Das Stichwortverzeichnis (S. 215) hilft beim Zugriff auf die Teilnehmerunterlage.

Man sollte sich mit den Vorschriften eingehend vertraut machen und Wissens- bzw. Anwendungslücken durch innerbetriebliche Schulungen oder mit Hilfe der Beratung durch Gefahrgutexperten schließen. Letztendlich kann nur die konsequente Anwendung der Vorschriften die Sicherheit beim Gefahrguttransport gewährleisten.

Das Schulungsmaterial basiert auf dem Rechtsstand des ADR/RID/IMDG-Code 01/2023. Das Amendment 41 zum IMDG-Code tritt am 1.1.2024 in Kraft und kann ab 1.1.2023 angewendet werden.

Bem: – Übergangsregelung ADRI/RID 6 Monate  
– Übergangsregelung IMDR-Code 12 Monate

In diesem Teilnehmerheft werden Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen, aufgrund der besseren Lesbarkeit wird jedoch nur die männliche Form verwendet.

Günter Matthes

Kaufering, im November 2022